

Mitteilungen der Gemeinde Geroldshausen



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Geroldshausen, Telefon 09366/510

E-Mail: gemeinde@geroldshausen.de | www.geroldshausen.de | Facebook: [geroldshausen.de](https://www.facebook.com/geroldshausen.de)

Dienststunden im Rathaus Geroldshausen:

Dienstag von 17 Uhr – 19 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat von 9 Uhr – 11 Uhr

Nr. 7

August 2022

Annahmeschluss für Anzeigen ist jeweils der 15. des Monats

Anzeigen bitte an: verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de

Wir, die Gemeinde Geroldshausen, sind Mitglied der Interkommunalen Allianz Fränkischer Süden.



Allianz
Fränkischer
Süden
ZWISCHEN MAIN & TAUBER

Rathaus Geroldshausen jeden 1. Samstag im Monat geöffnet

Die nächste Samstagssprechstunde des Bürgermeisters findet am **6. August 2022** von **9.00 Uhr bis 11.00 Uhr** im Rathaus Geroldshausen statt.

**Einwohnermelde- und Passamt
im Rathaus Kirchheim einmal im Monat
am Samstag geöffnet**

**Nächster Termin am Samstag, 6. August
2022 von 8:30 Uhr – 12:30 Uhr**

Auch am Samstag können Termine nur nach vorheriger Vereinbarung wahrgenommen werden. Bitte rufen Sie uns an: Tel. 09366 9061-0.

Bitte beachten Sie:

Am darauffolgenden Montag, 08.08.2022 bleibt das Einwohnermeldeamt dann geschlossen.

*Zum Vormerken: Der nächste Termin der Samstagsöffnung ist am **03.09.2022**.*

Herausgeber: Gemeinde Geroldshausen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Gunther Ehrhardt, 1. Bürgermeister

Haus- und Grundsteuer sowie Gewerbesteuer

Am **15.08.2022** wird die **3. Rate der Haus- und Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer** zur Zahlung fällig.

Barzahler werden um pünktliche Einzahlung gebeten.

Im Übrigen erinnern wir an die zeitsparende Zahlungsmöglichkeit des Bankeinzugs. Formulare hierfür liegen in der Gemeinde aus.

MÜLLABFUHRTERMINE

<u>Restmülltonne:</u>	05.08., Sa. 20.08.! , 02.09.
<u>Biotonne:</u>	12.08., 26.08.
<u>Blaue Papiertonne:</u>	Freitag, 26.08.
<u>Gelbe Tonne:</u>	Dienstag, 02.08., 30.08.

RUF:BUS
Dein Anschluss
unter dieser Nummer
Tel. 0800 811 8811

Jetzt auch für Geroldshausen, Kirchheim,
Kist, Kleinrinderfeld und Reichenberg!

—APG
der Landratsamt
KU

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Geroldshausen,

die „jungen Männer im besten Alter“ des Seniorentreffs haben auf ihrem Weg nach Uengershausen den neuen **Lieblingsplatz** der Gemeinde eröffnet:



Dabei haben sie festgestellt, dass sie mindestens eine ebenso gute Figur machen, wie Landrat und Bürgermeister (siehe Mitteilungsblatt, Ausgabe Juli 2022)!

In der Juli-Sitzung des Gemeinderats wurde der Aufstellungsbeschluss zum **Neubaugebiet „Nördlich der Würzburger Straße“** in Moos gefasst. Es ist geplant, dass die beiden Büros in der Sitzung am 13.09.2022 die Ergebnisse, die sie im Rahmen des Planungswettbewerbs erarbeitet haben, vorstellen. Ende Januar 2023 soll der Bebauungsplan nach der Abwägung beschlossen werden.

Es war mehr als eine große Herausforderung! Aber: Das Architekturbüro Haas & Haas hat mitgeteilt, dass der **Neubau unseres Kindergartens „Zauberbähnele“** voraussichtlich am 31.08.2022 fertiggestellt sein wird. Damit kann nach den Sommerferien, Anfang September – wie geplant – das neue Kindergartenjahr auch im Neubau beginnen.

Unser Landrat Thomas Eberth unterstützt unsere Gemeinde, aber auch die Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Gemeinden mit einem Schreiben an Herrn Staatsminister Christian Bernreiter, Bayerisches Verkehrsministerium, beim barrierefreien Umbau des Bahnhofs Geroldshausen und dem zusätzlichen **Umbau des Bahnübergangs Hauptstraße/Albertshäuser**

Straße. In dem mehrseitigen Schreiben bringt er sehr detailliert die Probleme (z.B. bis zu 25-minütige Wartezeit am Bahnübergang) auf den Punkt. Herzlichen Dank für Ihr Engagement! Die Antwort von Staatsminister Bernreiter steht noch aus.

Die Regierung von Unterfranken hat mit Bescheid von Ende Juni der Förderung für das **neue Feuerwehrfahrzeug TSF-W der FFW Moos** zugestimmt. Damit kann das Fahrzeug ausgeschrieben und 2023 beschafft werden.

Die Schülerzahlen unserer **Grundschule in Kirchheim** sind erheblich auf 202 Kinder gestiegen. So gehen ab dem kommenden Schuljahr aus den Gemeinden Kirchheim, Kleinrinderfeld und Geroldshausen insgesamt 35 Schülerinnen und Schüler mehr in die Grundschule. Davon kommen 23 Kinder aus der Gemeinde Geroldshausen.

Anlässlich der Gedenkveranstaltung „80 Jahre Deportation der jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Geroldshausen“ am Sonntag, den 11.09.2022, wird der Beitrag der Gemeinde Geroldshausen zum **„DenkOrt der Deportationen“** am neuen Dorfplatz gegenüber des Bahnhofs Geroldshausen eröffnet. Hierzu sind Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, schon heute herzlich eingeladen. Lesen Sie dazu auch die Einladung in dieser Ausgabe des Mitteilungsblatts.

Das Sportfest in Geroldshausen und die Einweihungsfeiern zum **Feuerwegerätehaus Moos und Interkommunalen Bauhof in Moos** waren mit viel Engagement organisiert und sehr gut besucht. Vielen herzlichen Dank an alle Helfer! Ich habe von den begeisterten Besuchern gehört, dass jeder selbst schuld war, wenn er die tollen Veranstaltungen verpasst hat. Ausführliche Berichte werden im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Ich wünsche Ihnen einen schönen August! Der Gemeinderat geht in die **Sommerferienpause**. Die geplante Sitzung am 09.08.2022 entfällt.

Ihr

Günther Ehrhardt, 1. Bürgermeister



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dass in unserer Gemeinde sowohl Täter als auch Opfer der NS-Diktatur gelebt haben, war bekannt. Von der Dimension der Diskussion um das Kriegerdenkmal in Geroldshausen wurde der Gemeinderat im vergangenen Jahr dennoch überrascht. Er hat sich dann einstimmig für die Entfernung des Namens und der Aufstellung einer Ergänzungstafel entschieden, auf welcher der Sachverhalt erläutert und die Taten während der NS-Zeit verurteilt werden.

In diesem Kontext ist es umso wichtiger, dass die Gemeinde Geroldshausen sich schon vorher für eine Teilnahme am „Denkort Deportationen“ in Würzburg entschieden hat. Das Gepäckstück der Gemeinde Geroldshausen ist dort schon seit längerem aufgestellt. Die Aufstellung des Gegenstücks in Geroldshausen steht noch aus.

Am 10. September 1942 wurde Emma Maier als letzte Jüdin aus Geroldshausen nach Theresienstadt deportiert.

Diesen Tag wollen wir zum Anlass nehmen, mit Ihnen bei der

**Gedenkveranstaltung „80 Jahre Deportation der jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Geroldshausen“
am Sonntag, 11. September 2022, 11:00 Uhr,
in der Sporthalle, Seeweg, 97256 Geroldshausen,**

an die Opfer zu erinnern und zur Mahnung den Beitrag der Gemeinde Geroldshausen zum Denkort der Deportationen gegenüber dem Bahnhof Geroldshausen zu eröffnen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie durch Teilnahme an dieser Veranstaltung Ihr Interesse an diesem dunklen Teil der Geschichte Geroldshausens dokumentieren.

Thomas Eberth
Landrat
Landkreis Würzburg

Gunther Ehrhardt
1. Bürgermeister
Gemeinde Geroldshausen



Bericht aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 21.06.2022:

Im Folgenden wird die Stimmverteilung der Beschlüsse nur dann aufgeführt, wenn sie nicht einstimmig gefasst wurden.

Vorstellung der Verkehrlichen Aufgabenstellung (VAST) zum Bahnhofsumbau Geroldshausen, anwesend: Vertreter der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG), DB Netz AG, DB Station & Service AG

Die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) hat in Abstimmung mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, DB Netz und DB Station & Service eine Verkehrliche Aufgabenstellung (VAST, siehe Anlage) entworfen. Die BEG hat mit E-Mail vom 12.05.2022 die Gemeinde Geroldshausen um Durchsicht des Entwurfs gebeten, damit dieser nach Korrektur durch die Gemeinde von allen Beteiligten unterzeichnet werden kann. In der VAST wird die Maßnahme definiert:

- Schließung Bahnübergang Klingenstrasse für Kraftfahrzeuge
- an dieser Stelle: höhenfreie Fuß- und Radwegunterführung
- barrierefreie Zuwegung zum neu zu errichtenden Mittelbahnsteig an den durchgehenden Hauptgleisen 2 und 3 (barrierefreie Zugänge werden eigentlich nur bei Bahnhöfen mit mehr als 1.000 Ein- und Ausstiegen pro Tag gebaut)
- Ertüchtigung der Industriestraße für Lieferverkehr

Laut der VAST betragen die Planungskosten (ca. 700 TEUR). Diese sollen über das Eisenbahnkreuzungsgesetz finanziert werden. Diese Gelder stehen bereits zur Verfügung. Die Baukosten sollen im Rahmen der Planung ermittelt und müssen dann erst vom Bund bzw. Land eingeworben werden.

Der neue Bahnhof soll möglichst bis 12/2028 in Betrieb gehen.

Eng verbunden mit dem Bahnhofsumbau ist aber die Sanierung des Bahnübergangs Hauptstraße/ Albertshäuser Straße. Der Fußgängerweg endet an einer Leitplanke; die Bürgerinnen und Bürger müssen (auch mit Rollator oder Kinderwagen) auf die Straße ausweichen. Es ist der „Gefährlichste Bahnübergang in ganz Deutschland.“ Außerdem müssen teilweise sehr lange Wartezeiten von bis zu 25 Minuten in Kauf genommen werden. Der Bahnübergang entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und würde heute so nicht mehr gebaut werden. Leider hat er aber Bestandsschutz. Der Umbau ist sehr komplex. Dies wurde 1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt beim Ortstermin mit der DB Netz, dem Staatlichen Straßenbau und der Regierung von Unterfranken wegen des Bahnübergangs Hauptstraße/Albertshäuser Straße am 07.04.2022 sowie bei der Bahnübergang-Verkehrsschau am 09.06.2022 mehr als deutlich. So muss an einem Bahnübergang ein Räumbereich eingehalten werden. Der Räumbereich ist der Bereich mit einer Entfernung von 27 m zur Bahnschranke, der zur Verfügung stehen muss, damit lange Fahrzeug-Gespanne nicht auf dem Bahngleis zum Halten kommen. Am Bahnübergang Hauptstr./Albertshäuser Str. muss bei vier Straßen (Albertshäuser Str., Ingolstädter Str., Hauptstr. und Industriestr.) der Räumbereich berücksichtigt werden. Hinzu kommt, dass durch die beengten Platzverhältnisse die Schleppkurven von langen Fahrzeug-Gespannen fast nicht eingehalten werden können. Schließlich liegt die Hauptstraße ca. 6 Meter tiefer als der Bahnübergang. Auch befinden sich in Richtung Würzburg Weichen, über die kein Fußgängerweg errichtet werden kann. Die Anforderungen seitens des Straßenverkehrs, der Verkehrsströme und die der Bevölkerung sind mind. ebenso komplex.

Die DB Netz hat eine sehr grobe Skizze als Entwurf zur Erneuerung und Ausgestaltung des Bahnübergangs übermittelt. Die Skizze soll lediglich eine mögliche Variante widerspiegeln, die evtl. technisch und finanziell machbar ist. Sie soll als erster Anhaltspunkt für weitere Gespräche dienen. Ob dieser Vorschlag auf Grund der begrenzten Platzverhältnisse umgesetzt werden kann und gleichzeitig die Anforderungen an geltende Richtlinien und Vorschriften erfüllt werden können, muss zwangsläufig in einer detaillierten Planung geprüft und untersucht werden.

In der o. g. VAST wurde von der BEG folgende Formulierung zum Bahnübergang Hauptstraße/ Albertshäuser Straße vorgeschlagen: „Auf Wunsch der Gemeinde Geroldshausen sollte am bestehenden

Bahnübergang an der Hauptstraße eine Fußgängerquerung ergänzt werden. Dies bedingt jedoch die komplette Erneuerung des Bahnübergangs im Rahmen einer EKrG Maßnahme.“ Aus Sicht der Gemeinde ist dies aber kein Wunsch, sondern eine Voraussetzung für die Zustimmung zur VAST zum Bahnhofsumbau. Deshalb hat Bürgermeister Ehrhardt folgende Formulierung vorgeschlagen, die auch von der BEG akzeptiert wurde: „Voraussetzung für die Zustimmung der Gemeinde Geroldshausen ist die bessere Anbindung der Fußgänger am bestehenden Bahnübergang an der Hauptstraße.“

Eine Verringerung der langen Wartezeiten hat auch für den gesamten Verkehr aus den umliegenden Kommunen eine große Bedeutung (siehe Anhang). Dies betont Landrat Thomas Eberth in dem gemeinsamen Schreiben des Landrats und der Gemeinde und bittet um zeitnahe Erneuerung des Bahnübergangs.

Im Nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung wird der Gemeinderat über den Grundstücksankauf, der für den Gehweg notwendig ist, beraten und ggf. beschließen.

BEG, DB Netz und DB Station & Service werden per Video-Konferenz die o. g. Pläne erläutern.

Zunächst erläutert ein Mitarbeiter der BEG, der zuständig für die Koordination ist, die wesentlichen Ziele der Maßnahme (u.a. die Pünktlichkeit in Würzburg und Lauda bei den Anschlusszügen). Er würde nicht empfehlen, beide Projekte aufgrund des Zeitfaktors und der Kosten zu koppeln. Deshalb plädiert er für eine andere Formulierung des Hinweises auf die Erneuerung des Bahnübergangs Hauptstraße.

Ein GR begrüßt, dass sowohl die Bahn als auch die Gemeinde an einer Verbesserung des Bahnhofs interessiert sind. Er stellt fest, dass es zwar faktisch 2 Projekte sind, dem Gemeinderat ist es aber wichtig, dass diese in zeitlicher Verbindung umgesetzt werden.

Eine GR'in gibt zu bedenken, dass durch die Schließung der Klingenstraße der Bahnübergang in der Hauptstraße höher belastet wird.

Eine GR'in hält es für sinnvoll, die Anzahl der Fußwege festzulegen und auch beim Beschluss die zeitliche Verbindung beider Projekte festzuhalten. Hierzu antwortet der Mitarbeiter der BEG, dass die Anzahl der Fußwege bisher nicht festgelegt sind und bei dem Thema der zeitlichen Verbindung beider Projekte bittet er den Mitarbeiter der DB Netz AG um Äußerung.

Der Mitarbeiter der DB Netz AG sieht keinen Verzug eines Projektes. Momentan wird die Ausgestaltung des Bahnübergangs Hauptstraße ermittelt. Es sollte zeitnah ein Schreiben der Kreuzungsparteien zwecks zusätzlicher Fußwege und der Erneuerung des Bahnübergangs Hauptstraße versandt werden. Dazu will ein GR wissen, wer die Kreuzungspartner sind. Ein Mitarbeiter der DB antwortet, dass dies das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, die Gemeinde und das Staatliche Bauamt sind.

Ein GR fragt nach, ob die Gemeinde zu 1/3 an den Kosten des Bahnhofsumbaus nach der VAST beteiligt wird und die anderen 2/3 gleichmäßig auf Land und Bahn aufgeteilt wird. Dazu äußert sich der Mitarbeiter der DB Netz AG, dass der Bund das Drittel für die Gemeinde übernimmt. Der Vorsitzende stellt fest, dass beim Bahnübergang Klingenstraße die Kosten zur Hälfte vom Bund und zur anderen Hälfte vom Land übernommen werden. Er fragt nach, warum dann beim Bahnübergang Hauptstraße die Gemeinde auch 1/3 übernehmen muss. Hierzu antwortet die DB Netz AG, dass nur kreuzungsbedingte Kosten des Bahnübergangs vom Bund und Land je zur Hälfte übernommen werden.

Ein GR stellt fest, dass die beiden Projekte voneinander abhängig sind. Er merkt an, dass der Bahnübergang Klingenstraße nur deshalb geschlossen wurde, um die Wartezeiten an dem dann noch vorhandenen Bahnübergang Hauptstraße zu verkürzen. Dazu antwortet der Mitarbeiter der DB Netz AG, dass nur durch vollautomatische Schranken die Wartezeit beim Bahnübergang Hauptstraße verkürzt wird. Durch vollautomatischen Schranken muss auch gewährleistet sein, dass kein Verkehrsteilnehmer zwischen den Schranken eingeschlossen wird. Die beiden Bahnübergänge haben also keine Abhängigkeiten voneinander.

Ein Gemeinderatsmitglied will wissen, ob nur ein Mittelbahnsteig geplant ist. Das bejaht die DB Netz. Dadurch wird eine betriebliche Zwangsschließung vermieden. Des Weiteren wirft der GR die Frage auf,

ob das Gleis 3 weiter Richtung Osten erhalten bleibt. Das wird bejaht.

Auf Nachfrage informiert die DB Netz AG, dass der Gleisabstand eines Mittelbahnsteiges grundsätzlich 10 m beträgt, die Lärmschutzwände aber noch vermessen werden müssen. Momentan beträgt der Gleisabstand 4,50 m. Wie weit und in welche Richtung die Gleise tatsächlich verschoben werden müssen wird erst in den Planungen festgelegt.

Ein GR erkundigt sich, ob der Zugang zu den Gleisen 2 + 3 bei der Unterführung in der Klingenstrasse wäre. Das bejaht die DB Netz AG.

Nach längerer Diskussion einigen sich die Beteiligten auf folgende Formulierung in der VAST für den Bahnhofsumbau:

„Gemeinde, Freistaat und DB-Netz AG werden in einem gemeinsamen EKRG-Projekt, den Umbau des bestehenden Bahnübergangs an der Hauptstraße umsetzen.

Dabei soll eine separate Fußgänger-Querung hergestellt werden.“

Im Nachgang zum Beschluss des Gemeinderats erklärt ein Mitglied aus dem Gremium, dass er der Bahn eine Skizze mit Aufführung einer Treppe und des Aufzuges im jetzigen Bahnhof zukommen lassen könnte. Er plädiert dafür, die Treppe näher an den Ortskern bzw. zur Industriestraße zu setzen. Dazu antwortet der Mitarbeiter der DB Netz AG, dass diesbezüglich bereits eine Varianten-Prüfung durchgeführt wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und stimmt der Verkehrsrechtlichen Aufgabenstellung (VAST) zum Bahnhofsumbau Geroldshausen unter folgenden Voraussetzungen zu:

1. Durch den Bahnhofsumbau entstehen der Gemeinde keine Kosten.
2. Die Grundlagenermittlung, die Planung und die Erneuerung des Bahnübergangs Hauptstraße/Albertshäuser Str. wird in einer weiteren EKRG-Maßnahme (Eisenbahnkreuzungsgesetz) umgesetzt.
3. Gemeinde, Freistaat und DB-Netz AG werden in einem gemeinsamen EKRG-Projekt den Umbau des bestehenden Bahnübergangs an der Hauptstraße umsetzen.

Dabei soll eine separate Fußgänger-Querung hergestellt werden.

Solar Wohngebiet Kornäcker: Vorstellung der aktuellen Planung (inkl. gemeindliche Übernahme der Verkehrsflächen) durch Herrn Rehbein von Auktor Ingenieur GmbH

Der Gemeinderat Geroldshausen hat in seiner Sitzung am 11.05.2021 grundsätzlich dem Projekt der Einrichtung eines Baugebietes „SOLAR WOHN- UND GEWERBE- GEBIET GEROLDSHAUSEN“ durch Herrn Eduard Wirths auf dem Flurstück 625, Gemarkung Geroldshausen, zwischen den Straßen „Klingenstrasse“ und „Kornäcker“, sowie den Anwesen „Klingenstrasse 2a“ (Autohaus Heunisch) und „Klingenstrasse 2 und 4“ unter der Voraussetzung zugestimmt, dass sämtliche Genehmigungen vom Bauträger eingeholt und keine Kosten durch die Gemeinde übernommen werden. Die Gemeinde wird an der Wertsteigerung beteiligt.

Am 15.06.2021 wurde der entsprechende Städtebauliche Vertrag mit Herrn Wirths zur Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur Aufstellung des Bebauungsplanes abgeschlossen.

Der Gemeinderat Geroldshausen hat in seiner Sitzung am 12.04.2022 die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Geroldshausen sowie die Aufstellung des Bebauungsplanes „Solar Wohngebiet Kornäcker“ beschlossen.

Gegenstand dieser beiden Bauleitverfahren ist die Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes gemäß § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO).

Mit der Durchführung der beiden Bauleitverfahren wurde die Auktor Ingenieur GmbH, Berliner Platz 9, 97080 Würzburg, beauftragt.

Vom Gemeinderat ist zu entscheiden - so Herr Rehbein von Auktor Ingenieur GmbH -, ob die geplanten Verkehrsflächen und Grünflächen zukünftig privat oder öffentlich sein sollen. Durch die Übernahme durch die Gemeinde würden Folgekosten entstehen (Instandhaltung der Straßen, Pflege der öffentlichen Grünflächen, ...). In welcher Höhe diese anfallen und wie diese kompensiert werden, ist noch nicht festgelegt.

Da die Entwässerung des Baugebiets noch zu planen ist, können sich hieraus noch Änderungen des Bebauungsplans ergeben. Herr Rehbein berichtet über die verschiedenen Möglichkeiten der Entwässerung des Oberflächenwassers. Sie könnte in den Mulden und in Grünflächen oberirdisch, aber auch unterirdisch in Rigolen erfolgen. Die Regenwasserbewirtschaftung wird Auswirkungen auf die Grünflächen haben.

Eine GR´in hält es für sinnvoll, dass die Flächen öffentlich sind, da dann das Entscheidungsrecht bei der Gemeinde liegt. Herr Rehbein ergänzt dazu, dass sich die Gemeinde dann um die Flächen kümmern muss.

Der Vorsitzende merkt an, dass dies im Städtebaulicher Vertrag ergänzt werden kann. Jedoch ist fraglich, wie die Kosten festgelegt werden. Deshalb bräuchte die Gemeinde Unterstützung von einem Juristen.

Herr Rehbein wiederholt, dass in der heutigen Sitzung festgelegt werden muss, wer der Ansprechpartner für die Verkehrs- und Entwässerungsflächen ist: Der Bauherr oder die Gemeinde. Dazu erklärt der Bauherr, dass er die Flächen nicht übernehmen wird, er würde sie an die Grundstückseigentümer als Eigentümergemeinschaft weitergeben. Das Gremium plädiert dafür, dass die Gemeinde die Flächen übernehmen sollte, weil die Probleme z. B. bei Straßenschäden oder bei überhängenden Ästen sehr schwierig durch eine Eigentümergemeinschaft gelöst werden können. Ein Gemeinderat kann sich vorstellen, dass eine einmalige Ablösesumme gezahlt wird. Diese könnte der Investor auf die zukünftigen Grundstückseigentümer umlegen.

Eine GR´in will wissen, ob die Probleme beim Privatbesitz der Flächen dann in der Eigentümerversammlung besprochen werden müssen. Dies bejaht Herr Rehbein und fügt hinzu, dass er nur eine derartige Konstellation kennt.

Ein GR fragt nach, ob es möglich sei, die Entwässerungsrigolen über die Gemeinde laufen zu lassen und die Verkehrsflächen im Privatbesitz zu belassen. Dies bejaht Herr Rehbein.

Ein Mitglied aus dem Gremium erkundigt sich, ob die Parkplätze im Privatbesitz wären. Auch das bejaht Herr Rehbein.

Ein GR fragt nach, ob die Gemeinde die Kosten zu tragen hat, wenn das Wasser nicht versickern kann. Auch hofft er, dass bei den Entwässerungsflächen keine Nachbesserungskosten entstehen. Herr Rehbein versichert, dass die Entwässerung bei „normalen“ Regenmengen ausreicht, natürlich nicht bei übermäßig hoher Regenmenge.

Eine GR´in will wissen, ob es einen Anschluss am Kanal in der Klingenstrasse gibt. Das bejaht Herr Rehbein. Hierzu äußert sich ein Besucher, dass er nicht noch mehr Wasser in seiner Getreidehalle möchte. Das Wasser läuft jetzt schon nicht ab. Laut Herrn Rehbein gibt es keine Veränderung an der Entwässerungssituation. Das Oberflächenwasser der versiegelten Flächen wird dann in Grünflächen und Boxrigolen laufen und dort versickern.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und stimmt der Übernahme der Verkehrsflächen und der Entwässerungsflächen unter der Voraussetzung zu, dass die Folgekosten durch den Bauherrn übernommen werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergänzung des Städtebaulichen Vertrags ausarbeiten zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 2 Anwesend: 13 Persönlich beteiligt: 0

Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2022

Mit Schreiben vom 12.05.2022 hat die Kommunalaufsicht beim Landratsamt Würzburg die Haushaltssatzung für das Jahr 2022 unter Auflagen genehmigt (siehe Anlage):

„Der Gesamtbetrag der gemäß § 2 der Haushaltssatzung im Haushaltsjahr 2022 vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1.350.000 € wird unter den unter Ziffer 2.2 genannten Auflagen genehmigt. Die Kreditverpflichtungen stehen mit der dauernden wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Geroldshausen (noch) im Einklang (Art. 71 Abs. 2 GO).“ [...]

„2.2.1 Die Kredite dürfen nur für Investitionsmaßnahmen, die sich aus gemeindlichen Pflichtaufgaben ergeben und nur dann aufgenommen werden, wenn sich beim Haushaltsvollzug zeigt, dass eine andere Finanzierung dieser Maßnahmen nicht möglich ist oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre.

2.2.2 Sofern die Rechnungsergebnisse - wie in den vergangenen Jahren - besser als die Haushaltsplanung ausfallen, sind die zusätzlich zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel vorrangig zum Schuldenabbau bzw. zur Verringerung weiterer Kreditneuaufnahmen sowie zum sukzessiven Aufbau angemessener Rücklagemittel zu verwenden.

2.2.3 Im Rahmen der Konsolidierung des gemeindlichen Haushaltes sind in den Finanzplanjahren bei der jeweiligen Haushaltsaufstellung Fehlbeträge durch geeignete Maßnahmen (Einnahmehöherungen bzw. Ausgabenminderungen), insbesondere der Priorisierung der Investitionsmaßnahmen unter Berücksichtigung von Notwendigkeit und Umsetzbarkeit sowie der Beachtung des Vorranges der Pflichtaufgaben zu vermeiden.“ [...]

„Übersicht Schulden und Rücklagen:

Gemeinde Geroldshausen	EW	Stand 01.01.2022	Zugang (+) / Abgang (-)	vorauss. Stand 31.12.2022	vorauss. Stand 31.12.2022 pro EW
	1.336				
Schulden lt. Schuldenübersicht		1.277.0 00 €	+1.350.000 € Kreditaufnahme 73.500 € Kredittilgung	2.553.500 €	1.904 €"
Rücklagen lt. Rücklagenübersicht		1.182.0 00 €	-906.800 € RL-Entnahme	275.200 €	205€

[...] „Nach den Ausführungen der Kämmerei im Vorbericht konnte zwar 2021 ein weitaus positiveres Ergebnis als nach der Haushaltsplanung erzielt werden, es sei jedoch nicht zu erwarten, dass dies im Haushaltsjahr 2022 nochmals erreicht werden könne. Auch nach der Finanzplanung bis 2025 ist keine positive Entwicklung erkennbar, die Mindestzuführungen vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt können durchweg nicht dargestellt werden. Nachdem die Gemeinde Geroldshausen bereits im Haushaltsjahr 2021 Konsolidierungsmaßnahmen eingeleitet hat (insbesondere Abgabe der Trägerschaft des gemeindlichen Kindergartens zum 01.01.2022, Erhöhung der Kindergartenbeiträge, Erhöhung der Grundsteuerhebesätze etc.), sind die Handlungsspielräume sehr eingeschränkt. Die im Haushaltsjahr 2022 vorgesehene Kreditaufnahme dient zum großen Teil der Finanzierung der Investitionsmaßnahme Neubau der Kindertageseinrichtung und damit der Erfüllung einer gemeindlichen Pflichtaufgabe (Art. 7, 57 Abs. 1 Satz 2 GO, Art. 5 Abs. 1 BayKiBiG). Die staatlichen Fördermittel sind in der Haushalts- und Finanzplanung berücksichtigt.“ [...]

Neubau KiTa: Förderungen (Abriss, Dorfplatz, ...)

Auf Grund des Antrags der Gemeinde Geroldshausen vom 13.11.2020 hat das Amt für ländliche Entwicklung (ALE) am 27.04.2022 den vorläufigen Zuwendungsbescheid in Höhe von 143.000,00 EUR für den

Gebäudeabbruch der ehem. Gaststätte Eisenbahn und des ehem. Bauhofs übermittelt. Dieser wurde als Einzelvorhaben nach Nr. 4.4 Dorferneuerungsrichtlinie gewährt. Die Gesamtkosten belaufen sich laut Kostenaufstellung vom 21.04.2022 auf 277.006,00 EUR. Damit muss die Gemeinde 134.006,00 EUR aufwenden.

Voraussetzung für den o. g. Zuschuss ist die Errichtung eines Dorfplatzes. Auf diese Finanzierungsmöglichkeit hatte das Büro Haas & Haas im Rahmen der Planungen des Neubaus des Kindergarten Zauberbähngle hingewiesen.

Das ALE hat Mitte April 2022 angeregt, die Errichtung des Dorfplatzes über das europäische Förderprogramm ELER und nicht über das Bund-/Länderprogramm – also über die o. g. Dorferneuerungsrichtlinie - gefördert werden sollte. Damit erhält die Gemeinde eine Förderung in Höhe von 80 % der Netto-Baukosten ohne Nebenleistungen. Die ELER-Förderung ist laut ALE höher als über das Bund-/Länderprogramm. Mit Schreiben vom 03.05.2022 hat das ALE positive Stellungnahmen zur Dorf-/Bedarfsgerechtigkeit sowie zur Einhaltung der anerkannten Regeln der Technik und zur Plausibilisierung der veranschlagten Kosten, die zuvor vom Büro Kaiser & Juritza aktualisiert wurden, übermittelt. Mit Datum vom 13.05.2022 wurde ein Zuschuss in Höhe von 201.427,06 EUR bei Gesamtkosten von 399.497,00 EUR beantragt. Eigene öffentliche Mittel der Gemeinde sind mit 198.069,94 zu berücksichtigen.

Für den Abriss der beiden Gebäude, die Herstellung des Dorfplatzes und die Errichtung der 10 öffentlichen Stellplätze (zzgl. der 5 Stellplätze für den Kindergarten) gegenüber des Bahnhofs sowie der Beleuchtung vor dem Bahnhof wird voraussichtlich ein Gesamtzuschuss in Höhe von 344.427,06 EUR bei Gesamtkosten von 676.503 EUR gewährt. Die Gemeinde hat 332.075,94 EUR zu tragen. Die Gesamtförderung beträgt also ca. 51 %.

Der Zeitplan wurde aktualisiert:

Hinweis: Aufgrund der Bauzeitenverzögerung des Hochbaus mussten die Ausführungsfristen angepasst werden.

Bauphase Dorfplatz aktualisiert: 11/22 bis 07/23

Neubau KiTa: Zugang während Bauphase des Außenbereichs

Das Planungsbüro Kaiser & Juritza schlägt folgende Bauabschnitte während zur Errichtung des Außenbereichs vor. Diese wurden im Vorfeld mit dem Träger und der Kindergartenleitung besprochen. Eine finale Rückmeldung steht noch aus.

Bauabschnitt I: 15.08. bis 04.09.2022 (KW 33 bis 35)

- Herrichten des Belags für den Zugang vor der KiTa am Haupteingang
- Schotterprovisorium 5 Parkplätze für Eltern (Holen und Bringen)
- Herrichten des Standorts Denk Ort Deportationen (Eröffnung am 11.09.2022)

Bauabschnitt II: 29.08. bis 13.11.2022 (KW 35 bis 45)

- Zugang nur über Haupteingang und geschotterten Weg aus Richtung Bahnstraße
- Kein Zugang über Hintereingang Kirchheimer Str.
- Aufschottern von Gehweg Kirchheimer Straße
- Herrichten Außenbereich Kindergarten
- Nutzung von Spielplatz Birkenweg

Bauabschnitt III: 14.11.2022 bis 23.07.2023 (KW 46/2022 bis 29/2023)

- Zugang über Haupteingang und geschotterten Weg aus Richtung Bahnhof
- Außenbereich und Hintereingang Kirchheimer Str. nutzbar
- Weiterer 2. Zugang über Kirchheimer Str. nutzbar
- Stundenweise Sperrung des Zugangs von prov. Parkfläche/Bestandweg nach Absprache mit Nutzer für die Dauer von 4 Wochen. Zu den Haupt-Hol- und Bringzeiten besteht Zugangsmöglichkeit

- Gehweg vor Kindergarten im Zuge der Pflasterung zeitweise gesperrt, da Pflasterarbeiten im Zuge der Dorfplatzerstellung
- Herstellen der Restflächen und provisorisch geschotterter Parkplätze

Ein GR hält ein 30-er Schild für das Ein- und Aussteigen für sinnvoll. Er plädiert dafür, die Bahnhofstraße auch mit diesem Schild einzubeziehen.

Der Vorsitzende merkt an, dass ein Bügel bei den Zugängen angebracht wird. Ebenso wird eine Sprechanlage an dem hinteren Eingang angebracht.

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Kindergartens

Der ElisabethenHeim Würzburg e. V. stellt in seiner E-Mail vom 10.05.2022 zunächst fest, dass Kindergarten-Beiträge incl. der Ermäßigungen (2. Kind = minus 20,-- Euro; 3. Kind = kostenfrei bei gleichzeitiger Anwesenheit) beibehalten werden.

Außerdem schlägt der ElisabethenHeim e. V. vor, das Verfahren zur Gebührenfestlegung zu ändern. Wie im Kooperationsvertrag vereinbart, werden die Kindergartenbeiträge immer mit der Gemeinde abgesprochen. Die Beiträge sind mit dem Trägerwechsel keine Gebühr der Gemeinde mehr. Eine Festschreibung der Gebühren in einer Satzung ist nicht mehr notwendig. Auch bei den anderen Kindergärten des Trägers in Giebelstadt, Würzburg und Wiesentheid werden durch die Gemeinden keine Gebühren-Satzungsänderungen durchgeführt, sondern der ElisabethenHeim Würzburg e. V. erhebt die Gebühren in Absprache mit den Gemeinden.

Eine GR´in weist darauf hin, dass die derzeitige Gebührensatzung noch gültig ist und diese mit Beschluss außer Kraft gesetzt werden müsste.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis. Die Gemeinde erlässt in Zukunft keine Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Kindergartens (Kindergarten-Gebührensatzung) mehr.

Die Kindergartengebühren werden durch den ElisabethenHeim Würzburg e. V. in Absprache mit der Gemeinde festgelegt.

Die derzeit geltende Satzung wird außer Kraft gesetzt.

Antrag auf Vorbescheid für ein Wohnhausneubau auf Grundstück Flur-Nr. 382, Gemarkung Geroldshausen, Ingolstädter Straße

Die Bauherren beantragen einen Vorbescheid für einen Wohnhausneubau auf dem Grundstück Flur-Nr. 382, Gemarkung Geroldshausen, Ingolstädter Straße (ohne Nummer).

Das Vorhaben befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils, in einem Gebiet ohne Bebauungsplan.

Nach § 34 Abs. 1 BauGB ist ein Vorhaben hier zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse müssen gewahrt bleiben; das Ortsbild darf nicht beeinträchtigt werden.

Die Nachbarbeteiligung wurde nicht durchgeführt.

Die Erschließung mit Straße, Wasser und Kanal ist gesichert. Die Hausanschlussleitungen für Kanal und Wasser müssen noch von den in der Straße befindlichen Hauptleitungen ins Baugrundstück tieftbaulich erstellt werden.

Der Vorsitzende erklärt, dass momentan die Prüfung durch das Landratsamt läuft, ebenso die Stellungnahme der Eisenbahn. Die Unterlagen für das Landratsamt stehen noch aus.

Ein GR betont, dass die Stellung des Bauantrages entscheidend ist.

Ein Mitglied aus dem Gremium will wissen, ob der Neubau auf der Grundstücksgrenze steht. Dies erläutert der Vorsitzende an Hand der Zeichnungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Vorbescheid der Bauherren für einen Wohnhausneubau auf Grundstück Flur-Nr. 382, Gemarkung Geroldshausen, Ingolstädter Straße, zu.

Antrag auf Baugenehmigung zur Nutzungsänderung einer Teilfläche des bestehenden Stallgebäudes zu einer Wohneinheit auf Flurstück 9, Geroldshausen, Hauptstr. 14

Der Bauherr beantragt eine Baugenehmigung zur Nutzungsänderung der Obergeschoss-Teilfläche des bestehenden Stallgebäudes zu einer Wohneinheit auf Flurstück 9, Gem. Geroldshausen, Hauptstr. 14.

Die Bauarbeiten wurden im Vorfeld durch das LRA eingestellt, da keine gültige Baugenehmigung vorgelegen hat.

Das Vorhaben befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils, in einem Gebiet ohne Bebauungsplan.

Nach § 34 Abs. 1 BauGB ist ein Vorhaben hier zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse müssen gewahrt bleiben; das Ortsbild darf nicht beeinträchtigt werden.

Die Nachbarn haben dem Vorhaben zugestimmt.

Die Erschließung mit Straße, Wasser und Kanal ist gesichert.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass der weitere Gebäudekomplex als Dezentrale Unterkunft genutzt für Flüchtlinge wird. Im Mitteilungsblatt (Ausgabe Februar 2022) sind ausführlich die Diskussionen zu den vorherigen Planungen wegen einer Unterkunft mit bis zu 100 Flüchtlingen und der Problematik der Obdachlosigkeit bei Familiennachzug beschrieben.

Im Protokoll zur Bürgermeistertagung am 09.05.2022 ist unter dem TOP „Obdachlosenunterbringung: Familiennachzug von Flüchtlingen in den Gemeinden“ Folgendes festgehalten: *„Es wurde auf den Beschluss VGH München vom 16.05.2018 (Az. 12 N 18.9) und einen Zeitungsartikel vom 31.07.2021 im Kreisbote Landsberg mit dem Tenor ‚Das LRA darf Flüchtlinge nicht als Obdachlose an Gemeinde weiterreichen‘ hingewiesen. [...] Bei einem Familiennachzug von anerkannten Flüchtlingen entsteht die Obdachlosigkeit durch den Zuzug der Familienangehörigen zum anerkannten Flüchtling ohne dass diese über ausreichenden Wohnraum verfügen.*

Einschub/Exkurs: die o.g. Rechtsprechung behandelt ausschließlich die Frage der Kostentragung bezüglich der Unterbringung von sogenannten Fehlbelegern. Grundsätzlich sind allerdings die Gemeinden für die Unterbringung von Obdachlosen und somit auch von Familienangehörigen der anerkannten Flüchtlinge ohne Wohnraum zuständig.“

Die Gemeinde Geroldshausen kann also in Zukunft erneut vor das kurzfristige Problem der Unterbringung von Obdachlosen im Rahmen des Familiennachzugs gestellt werden. Auch fällt meist ein Mehraufwand für die Kommune bei der Integration von Flüchtlingskindern in Kindergarten und Schule an.

Ein GR fragt nach, wieviel m² zusätzlicher Wohnraum geschaffen wird. Der Vorsitzende antwortet, dass es sich um 60 m² handelt.

Ein Mitglied aus dem Gremium will wissen, wie viele Plätze momentan belegt sind. Der Vorsitzende äußert sich hierzu, dass er dies über das Einwohnermeldeamt erfragen müsste und zurzeit keine genauen Angaben hat.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zur Nutzungsänderung einer Teilfläche des bestehenden Stallgebäudes zu einer Wohneinheit auf Flurstück 9, Gem. Geroldshausen, Hauptstr. 14, zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 5 Anwesend: 13 Persönlich beteiligt: 0

Verkehrsberuhigung Hauptstraße und Kirchheimer Straße**Verkehrsberuhigung Kirchheimer Straße: Querungshilfe bzw. Lotsenübergang**

Beim Ortstermin am 12.04.2022 wurde seitens des Staatlichen Bauamtes erwähnt, dass Querungshilfen (= Verkehrsinseln) grundsätzlich bewährte Möglichkeiten sind, das Queren bei höher belasteten Straßen zu erleichtern. Bei der St 511 (Kirchheimer Straße, Höhe Schulbushaltestelle) handelt es sich jedoch – so das LRA Würzburg - um eine unterdurchschnittlich belastete Straße (1.707 Fahrzeuge am Tag) bei der ein sicheres Queren der Fahrbahn für Erwachsene möglich ist, zumal die Sichtverhältnisse in beide Richtungen ausreichend sind. Dies habe eine Sonderverkehrszählung ergeben. Der Kostenaufwand für eine derartige Maßnahme wäre laut dem LRA nicht gerechtfertigt. Bei einem eventuellen zukünftigen Ausbau der Ortsdurchfahrt könnte die Maßnahme mit nur geringen Mehrkosten umgesetzt werden.

Da in den Spitzenstunden zwischen 20 und 25 Querungen von Kindern ohne Begleitung Erwachsener stattfanden, würde seitens der Unfallkommission eine Einrichtung eines Lotsenüberganges befürwortet. Voraussetzung für die Verwirklichung wäre allerdings, dass ein Lotsendienst (Eltern, Großeltern, Freunde) eingerichtet werden müsste, so das LRA Würzburg. Bereits seit mehr als 10 Jahren organisiert Frau Marion Zacharias einen Schülerlotsen-Dienst an der Schulbushaltestelle in Geroldshausen. Dabei wird sie von mehr als 10 Familien unterstützt. Ein ehrenamtliches Engagement, das erheblich zur Verkehrssicherheit der Schülerinnen und Schüler beiträgt.

Bei einem Lotsenübergang werden die Ehrenamtlichen mit Warnwesten ausgerüstet und eine Beschilderung sowie Fahrbahnmarkierung würde aufgebracht werden.

Verkehrsberuhigung Kirchheimer Straße: 30er-Bereich auf Höhe des Neubaus KiTa

Das LRA Würzburg hat zunächst telefonisch mitgeteilt, dass ab August eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h im Bereich des Hinterausgangs des Neubaus Kindergarten Zauberbähnle eingerichtet wird.

Verkehrsberuhigung Hauptstraße: Aufbringen von 30er-Piktogrammen und Entfernung einer Parkbucht

Eine Bürgerin hat bereits mehrmals an das Aufbringen der 30er-Piktogramme erinnert, das im Gemeinderat beschlossen wurde. Die Verwaltung hat ein Angebot dazu eingeholt, zu dem im Nichtöffentlichen Teil beraten wird. Die Polizei hat vorgeschlagen, zunächst eine Geschwindigkeitsüberwachung mit der gemeindlichen „Blickanlage“ durchzuführen; es seien schon genügend Schilder und Hinweise angebracht.

Auch liegt ein Antrag auf Entfernung einer Parkbucht Höhe Einfahrt Brunnengasse (bei den Parkplätzen am ev. Gemeindehaus) vor. Der Vorsitzende bittet um ein Meinungsbild, wie weiter vorgegangen werden soll.

Ein GR hält es nicht für sinnvoll, zusätzlich zur Beschilderung auch noch Piktogramme anzubringen.

Ein Mitglied des Gremiums spricht sich gegen die Entfernung der Parkbucht in Höhe der Einfahrt Feuerwehr aus. Er plädiert für die Entfernung der Parkbucht an der ev. Kirche. Der Eigentümer kann mit seinen landwirtschaftlichen Fahrzeugen inkl. Anhänger die gegenüberliegende Einfahrt nicht mehr benutzen.

Eine GR´in rät dazu, die 3 Parkplätze am Dorfladen nochmals genauer zu betrachten.

Ein GR macht nochmals deutlich, dass vor einigen Monaten in einer Sitzung des Bauausschusses mit der Polizei, und Straßenverkehrsbehörde sowie dem örtlichen Unternehmer und einem Landwirt die Lage der Parkbuchten festgelegt wurde. Insbesondere die Parkbucht bei der Feuerwehrausfahrt wurde von der Polizei empfohlen. Er hält es für erheblich verfrüht, bereits in der heutigen Sitzung über das Verlegen und Entfernen von Parkbuchten zu entscheiden. Eine Gemeinderätin ergänzt, man solle erst die Ernte abwarten, um dann die Erfahrungen der Landwirte in die Beratung einbringen zu können.

Deshalb schlägt der Vorsitzende vor, dass er im September 2022 dieser Punkt nochmals auf die Tagesordnung gesetzt wird. Der Gemeinderat stimmt dieser Vorgehensweise zu.

Restaurierung der beiden Bildstöcke in Moos

Mit Schreiben vom 31.05.2022 hat der Bezirk Unterfranken mitgeteilt, dass für die Restaurierung des Bildstocks

- Kreuzung Hofäcker/Buchenweg ein Zuschuss in Höhe von bis zu 1.012,00 EUR
- Würzburger Straße (Pietà) ein Zuschuss in Höhe von 1.413,00 EUR

gewährt wird. Diese Zuschüsse zusammen mit den Spenden decken nicht die Gesamtkosten (siehe Anhang).

Die Verwaltung schlägt auf Grund der angespannten Haushaltslage und der erheblich größeren Schäden an der Pietà zunächst diese renovieren zu lassen. Anfang des nächsten Jahres könnte dann die Restaurierung des anderen Bildstocks erfolgen. Der Restaurator wäre damit einverstanden.

Die Verwaltung teilt mit, dass die Kosten für die Renovierung der Pietà im Haushalt 2022 dargestellt werden können.

Ein GR erkundigt sich, ob die Renovierung beider Bildstöcke nicht auf das nächste Jahr verschoben werden können. Dazu antwortet der Vorsitzende, dass dann die Anträge auf Zuschüsse nochmals gestellt werden müssen und es dann fraglich ist, ob die Zuschüsse noch gewährt werden.

Informationen / Sonstiges

Gigabitrichtlinie zur Errichtung von Glasfaserhausanschlüssen

Die Gemeinde Geroldshausen hat bei der Regierung von Unterfranken am 25.02.2022 zusammen mit den Gemeinden Bütthard, Giebelstadt, Kirchheim und Gaukönigshofen die Gewährung einer Zuwendung nach der Bayer. Gigabitrichtlinie (BayGibitR) beantragt. Die gemeindlichen Eigenmittel der beteiligten Gemeinden belaufen sich auf insgesamt 599.890 € (10 %); auf die Gemeinde Geroldshausen entfällt ein Eigenanteil in Höhe von 45.087 €. Die Kommunalaufsicht hat mit Schreiben vom 17.05.2022 mitgeteilt, dass die Maßnahme noch im Rahmen der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Geroldshausen liegt. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind auf das Haushaltsjahr und die zwei folgenden Finanzplanjahre 2023 und 2024 aufgeteilt und entsprechend eingeplant.

Stand der Arbeiten am Neubau KiTa

Der Estrich ist eingebracht. Der Innenausbau geht voran. Nachdem die Messungen des Gutachters ergeben haben, dass die Holzflachdächer nun vollständig getrocknet sind, konnten die richtigen Folien aufgebracht werden. Als nächstes kann also die Attika angebracht werden. Dafür wird die Kirchheimer Str. am Freitag, den 24.06.2022, vormittags, gesperrt und ein Kran aufgestellt.

Termine der Gemeinde Geroldshausen

- So. 11.09.2022: Eröffnung des Beitrags der Gemeinde Geroldshausen zum Denk Ort Deportationen
 - Sa. 15.10.2022: Eröffnung Kindergarten Zauberbähnle
 - Fr. 04.11.2022: Bürgerversammlung in Geroldshausen
 - So. 06.11.2022: Bürgerversammlung in Moos
 - Sa. 10.12.2022: Seniorenweihnachtsfeier
-

Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim



Infektionsschutzkonzept für Besucher der Geschäftsstelle der VG Kirchheim (Stand: 17.05.2022)

Das Infektionsschutzkonzept beruht auf der Beurteilung zur Gefährdung durch den Coronavirus SARS-Cov-2 sowie auf Art. 53 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung.

Wir verweisen zudem auf den FAQ-Katalog des Bayer. Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege, zu finden unter: <https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/haeufig-gestellte-fragen>.

Hierin können alle Informationen abgerufen werden. Die Regelungen zum Infektionsschutz sind weitgehend aufgehoben. Maßgeblich ist -bei Ausfertigung dieses Konzeptes- die 16. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung. Sie gilt bis einschließlich 28.05.2022.

Ab dem 29.05.2022 gilt daher für die Geschäftsstelle der VG Kirchheim nachfolgendes Infektionsschutzkonzept:

Die Dienststelle ist für den allgemeinen Publikumsverkehr während der Öffnungszeiten werktags von **Montag – Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr geöffnet**. Der Besuch der Geschäftsstelle ist **ohne vorherige Terminvereinbarung** möglich.

Für die Servicezeiten **donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr** und zu der einmal monatlichen Servicezeit am **Samstagvormittag** ist für den Bereich des **Einwohnermelde- und Passamtes** (Zimmer 1) weiterhin eine **Terminvereinbarung erforderlich**.

Termine sind vorzugsweise telefonisch unter 09366 – 9061 Durchwahl -15 oder -17 oder per Mail an: verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de zu vereinbaren.

Der Einlass in das Gebäude erfolgt nach Betätigung der Klingel durch den elektrischen Türöffner einzeln. Bei zu starkem Besucheraufkommen steht vor dem Gebäude ein Wartebereich mit Sitzmöglichkeit zur Verfügung.

Zwischen den Beschäftigten und/oder betriebsfremden Personen ist ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.

Für betriebsfremde Personen gilt für die Dauer ihres Aufenthalts eine **Maskenpflicht, sofern zwischen zwei Personen ein Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten** werden kann.

In diesem Fall sind mindestens medizinische Mund-Nase-Schutze zu tragen, empfohlen wird das generelle Tragen von Masken mit FFP2-Standard innerhalb des Gebäudes.

Kinder bis zum sechsten Geburtstag sind von der Tragepflicht befreit.

Ausgenommen von der Maskenpflicht sind betriebsfremde Personen, welche durch ein ärztliches Attest nachweisen können, dass sie von der Maskenpflicht befreit sind.

Es besteht ein Ausschluss für folgenden Personenkreis:

- Personen mit nachgewiesener SARS-CoV-2-Infektion,
- Personen, die einer Quarantänemaßnahme unterliegen,
- Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen und respiratorischen Symptomen jeder Schwere (wie z. B. Atemnot, Husten, Schnupfen) oder für eine Infektion mit SARS-CoV-2 spezifischen Symptomen (Verlust des Geruchs- oder Geschmacksinnes).

Betriebsfremde Personen werden per Aushang auf das Infektionsschutzkonzept hingewiesen.

Dieses Konzept tritt am 29.05.2022 in Kraft.

Kirchheim, 17.05.2022

Björn Jungbauer, Gemeinschaftsvorsitzender



Freiwillige Feuerwehr Moos



Gott zur Ehr' dem Nächsten zur Wehr
gegr. 1886



Endlich wieder Feuerwehrfeste!

Nach zwei Jahren Abstinenz konnte endlich wieder mal ein richtiges Feuerwehrfest in Moos gefeiert werden! Der Grund? Die Einweihung des neuen Gerätehauses.

Viel Schweiß, Blut und zahlreiche Arbeitsstunden flossen in das neue Gerätehaus. Insgesamt arbeiteten die Kameradinnen und Kameraden, sowie freiwillige Helfer rund 1800 Stunden daran. An dieser Stelle nochmal ein Riesendankeschön an alle Helferinnen und Helfer, sowie unsere Gemeinde mit Bürgermeister Gunther Erhardt für Eure Mühen und die eine oder andere Stärkung von unseren lieben Müttern und Ehefrauen.

Alle Anstrengungen haben sich gelohnt, am 09.07. und 10.07. wurde das neue Gerätehaus, das im Vergleich zum alten Heim der Wehr einen Unterschied wie Tag und Nacht darstellt, offiziell eingeweiht. Beigewohnt haben den Festtagen zahlreiche Politiker aus Bund und Land, sowie lokale Mandatsträger. Insgesamt waren an beiden Tagen rund 1000 Besucher von nah und fern da. Für das leibliche Wohl sorgte der Feuerwehrverein selbst mit Bratwurst, Currywurst, Steak und Pommes. Die Kinder hatten ihren Spaß auf der Feuerwehrhüpfburg und an spielerischen Übungen mit dem Schlauch.

Wir sind schon mächtig stolz, was wir innerhalb kürzester Zeit geleistet haben. Eine Leistung, die ohne die Gemeinschaft nicht möglich gewesen wäre. Übrigens, haben Sie gewusst, dass rund 1/10 der Mooser für unsere Sicherheit in der Aktiven Wehr sorgt und sogar 1/4 Mitglied im Feuerwehrverein ist?

Nun mit Gottes Segen, einem neuen Gerätehaus und hoffentlich bald einem neuen Einsatzfahrzeug, ist die Feuerwehr Moos bestens für ihre Einsätze gewappnet.

Bleibt nur noch, unseren treuen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden viel Erfolg auf ihren Einsätzen und immer eine gesunde und sichere Rückkehr zu wünschen.



Freiwillige Feuerwehr Geroldshausen

Brandschutzerziehung im Kindergarten Zaubernest in Geroldshausen

Am 21. und 23. Juni nahmen die Vorschulkinder des Kindergartens Zaubernest an der Brandschutzerziehung teil. Dabei übten die Kinder mit Roman Holl von der Freiwilligen Feuerwehr Geroldshausen zum Beispiel einen Notruf richtig abzusetzen. Durch die Brandschutzerziehung erfahren Kinder auf spielerische Art bereits im Vorschulalter, wie ein Feuer entsteht und welche Gefahren und Nutzen es mit sich bringt.



Das große Highlight für die 15 Vorschulkinder war der anschließende Besuch im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Geroldshausen. Dort lernten sie mit 1. Kommandant Heiko Drexel und Gerätewart Steven Pawelczyk die Ausrüstung der Feuerwehrleute inklusive Atemschutz kennen und durften eine Fluchthaube ausprobieren. Diese Vollmaske setzen Feuerwehrfrauen und -männer Personen auf, die sie aus einem verrauchten Gebäude retten. Als zum Schluss noch das Martinshorn ertönte, waren alle restlos begeistert.



Die Freiwillige Feuerwehr Geroldshausen

lädt am

Samstag den 17.09.2022

herzlich zum

Festle im Birkenweg

ein

Ab 16 uhr:

- Getränke & Grill
- Programm für die Kinder und Jugendlichen
(Kisten klettern, Kübelspritze ausprobieren und vieles mehr..)



Ab 18 uhr:

- Musik und Barbetrieb

Früh kommen lohnt sich

Hole dir bereits jetzt dein APG-365-Euro-Ticket

Ab August heißt es wieder: 365 Tage ÖPNV nutzen und nur **165 Euro** bezahlen. Denn bei der APG erhalten Schüler:innen und Azubis aus dem Landkreis Würzburg auf das 365-Euro-Ticket einen Zuschuss von 200 Euro. Dabei übernehmen deine Gemeinde und der Landkreis Würzburg jeweils 100 Euro. Du musst also vor Ort nur noch die Eigenbeteiligung von 165 Euro bezahlen und schon bist Du ein Jahr mobil! Um lange Warteschlangen zu vermeiden, komm am besten gleich in den Sommerferien vorbei. So sparst Du dir eine Menge Zeit!

So funktioniert es:

- Lade Dir den Bestellschein unter www.apg-info.de/Aktion herunter oder hole ihn bei der APG vor Ort ab.
- Lass auf dem Bestellschein von deiner Schule oder deinem Ausbildungsbetrieb das Ausbildungsverhältnis bestätigen – am besten noch vor den Sommerferien.
- Komme anschließend mit dem ausgefüllten Antrag zur APG in die Juliuspromenade 40 – 44 in Würzburg und nimm dein Ticket direkt für 165 Euro mit.

Achtung: Fahrkarten, die in anderen Vertriebsstellen, wie beispielsweise bei der WVV in der Domstraße, gekauft werden, können nicht nachträglich bezuschusst werden!

Du hast noch Fragen zum Ticket oder dem Ablauf? In unseren FAQs findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen. Schau einfach unter www.apg-info.de/Aktion vorbei.



WAS WÄRE, WENN ...

... DAS 365-EURO-TICKET VVM
NUR NOCH 165 EURO KOSTET?

SO GEHT'S:
ANTRAG BESTÄTIGEN LASSEN,
DANN TICKET BEI DER APG HOLEN:
Juliuspromenade 40 - 44
97070 Würzburg

Für Jugendliche aus
teilnehmenden
Gemeinden

Deine Gemeinde und die APG übernehmen 200 Euro.
Komm vorbei und hole Dir ein Jahr lang ÖPNV für 165 Euro!

INFOS UNTER
www.apg-info.de/Aktion

APG
Der Landkreis-Bus

KU

Der Film zum 50. Geburtstag des Landkreises Bewegte Bilder: Emotionen, Stimmung, Gesichter und Attraktionen

Es waren drei gelungene Festtage, mit denen der Landkreis Würzburg sein 50-jähriges Bestehen in der heutigen Form gefeiert hat. Beim offiziellen Festakt gab sich Ministerpräsident Dr. Markus Söder die Ehre, der Samstag stand unter dem Motto „Ehrenamt rockt!“ ganz im Zeichen der Menschen, die unsere Gesellschaft mit ihrem Engagement prägen und für Zusammenhalt sorgen. Und der Tag der offenen Tür zog mehr als 7000 Besucherinnen und Besucher an, die einen Sommertag voller Aktionen auf drei verschiedenen Bühnen erlebten, an dem Kinder viel Spaß erlebten und die Mitarbeitenden des Landratsamtes Einblicke in ihre Aufgaben ermöglichen.

Im Auftrag des Landkreises filmte Christoph Kirchner (Film & Media Wipfeld) die drei Tage. Er verewigte in einem vierminütigen Film die Höhepunkte der drei Festtage. Für alle, die dabei gewesen sind, bietet der Film emotionale Erinnerungen. Und alle, die sich einen Eindruck verschaffen möchten, wie 50 Jahre Landkreis Würzburg gefeiert wurden, können die Vielfalt des Gebotenen, die gute Stimmung und die zahlreichen Aktionen nacherleben. Der Film ist auf www.landkreis-wuerzburg.de/jubel-wochenende zu sehen. Hier gibt es auch Bildergalerien zu den drei Tagen des Festwochenendes; die Fotos stammen vom Würzburger Fotografen Stefan Bausewein.

Ein Blick in die „Jubiläumskachel“ auf der Landkreis-Homepage lohnt sich übrigens noch das gesamte Jahr über. Denn unter dem Motto „52 x 52 = 50“ feiern alle 52 Landkreismunicipalitäten das gesamte Jubiläumsjahr über mit vielfältigen Veranstaltungen den Landkreis-Geburtstag: www.landkreis-wuerzburg.de/jubel-kalender



Bildunterschriften:

1) Der Fanfarenzug Fränkische Herolde Neubrunn brachte gleich zu Eröffnung des Tags der offenen Tür im Landratsamt Stimmung und Bewegung ins Festzelt.
Foto: Stefan Bausewein

2) Hoch das Bein! Drei Tanzgruppen vom Turn- und Leichtathletikverein Höchberg unter der Leitung von Conny Lingnau-Scheckenbach begeisterten mit einer Tanzshow auf der Bühne im Festzelt beim Tag der offenen Tür im Landratsamt Würzburg.
Foto: Stefan Bausewein



Seniorenkreis **Geroldshausen – Moos**

Wir treffen uns am
Mittwoch, 3. August 2022
um 14.30 Uhr
im Evang. Gemeindehaus zum
gemütlichen Beisammensein
bei Kaffee und Kuchen und kleinem
Imbiss zum Ausklang.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenz- erhaltung und Unternehmensnachfolge

Der nächste Sprechtag ist am **Donnerstag, 11. August 2022 von 9.00 bis 12.00 Uhr**. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.



*Herzlichen Dank für die
Glückwünsche und Geschenke
anlässlich unserer Hochzeit.*

Moos, Juni 2022

Kerstin Vath-Drexel & Roland Drexel



Schwernerschaft München
vom Bayerischen Roten Kreuz e.V.

**BERUFSFACHSCHULE
FÜR KRANKENPFLEGEHILFE
WÜRZBURG**

SCHLÄGT DEIN HERZ PFLEGE?

SPITZENAUSSILDUNG &
WERTSCHÄTZUNG

KARRIERESTART
PFLEGE

ARBEITEN
BEIM DRK



**13. September Karrierestart Pflege:
1-jährige Ausbildung zum
Pflegefachhelfer/-in
(Krankenpflege)**

SINNSTIFTEND &
BEWEGEND

ZUKUNFTSSICHER &
ABWECHSLUNGSREICH

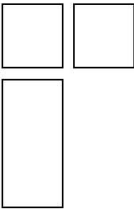
BEWIRB DICH JETZT UNTER:
www.swm-krankenpflegehilfe-wuerzburg.de



Willkommen in der Pflege-Familie:
Modernste Medizin, beste Pflege, weltweites Netzwerk – und du!
Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe Würzburg
Kapuzinerstraße 13 • 97070 Würzburg



**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
GEROLDSHAUSEN**



GEROLDSHAUSEN – MOOS – KIRCHHEIM – GAUBÜTTEL-
BRUNN - KLEINRINDERFELD – RÖTTINGEN – TAUBERRETTERS-
HEIM – BIBEREHREN

WIR SIND ERREICHBAR:

PFARRAMT Simone Ott-Riße

Hauptstraße 10, 97256 Geroldshausen
Mittwochs 8.00 – 12.00 Uhr

Mail: pfarramt.geroldshausen@elkb.de

Tel.: 09366 – 430, Fax.: 9823477

PFARRERIN Elise Badstieber

Hauptstr. 10, 97256 Geroldshausen

Tel.: 09366-430

Mobil: 017644483933

Mail: elise.badstieber@elkb.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
















**„Gott ist nicht in grenzen-
loser Ferne,
sondern ganz nah.“**

**Jeder Augenblick deines
Lebens darf einmünden in
das Gespräch mit ihm.“**

(Hanna Hümmer, Gründerin
Kloster Christusbruderschaft
Selbitz)

Ich wünsche Ihnen gesegnete Sommertage
mit allem, was Ihrer Seele gut tut!

Wo immer Sie sind:
Möge Gott Sie begleiten!
Was immer Sie tun:
Möge Gott Sie bestärken!
Wie immer es Ihnen geht:
Möge Gott Ihnen nahe sein!

*Herzliche Grüße
Ihre Pfarrerin Elise Badstieber*

**INFO: Das Pfarramt ist am 31.08.22
und am 07.09.22 nicht besetzt.**

HERZLICHE EINLADUNG

Sie haben Lust auf Gesellschaft, lockere Unterhaltung und leckeres Essen und Trinken? Dann kommen Sie gerne vorbei zu unserem Seniorenkreis – **am 03.August 2022 – ab 14:30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus! Wir freuen uns!

DIE GOTTESDIENSTZEITEN:

So, 07.8.22 09:00 Uhr Fuchsstadt
10:00 Uhr Herchsheim
10:15 Uhr Geroldshausen

So, 14.8.22 09:00 Uhr Lindflur
09:00 Uhr Röttingen
10:00 Uhr Albertshausen
10:00 Uhr Giebelstadt

So, 21.8.22 09:00 Uhr Herchsheim
10:15 Uhr Geroldshausen

So, 28.8.22 09:00 Uhr Albertshausen
10:00 Uhr Lindflur
10:15 Uhr Giebelstadt

Aktuelle Informationen aus unserer evangelischen Kirchengemeinde finden Sie in der Regel auf der Homepage unter „geroldshausen-evangelisch.de“!



**Kirchliche Mitteilungen
der kath. Pfarrgemeinden
Geroldshausen und Moos**



Pfarramt Kirchheim Tel: 09366-522 – Fax: 09366-98 29 21 –

E-Mail: pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrereingemeinschaft St. Petrus - Der Fels: www.pg-sanktpetrus.de

Pfarrer: Pfr. Dr. Jerzy Jelonek

Tel. Büro Waldbrunn: 09306/1244 – E-Mail: jerzy.jelonek@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferent Bernd Müller

Tel. Büro Eisingen: 09306/983805 – E-Mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

für St. Thomas Morus, Geroldshausen

- So. 07.08. 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Wort-Gottes-Feier
- So. 14.08. 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Messfeier mit Kräuterweihe
- So. 21.08. 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Messfeier
- So. 28.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Messfeier
- Sa. 03.09. 10:30 Taufe**
- So. 04.09. 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Wort-Gottes-Feier

Es ist wieder möglich die Räumlichkeiten des Pfarrheimes für Familienfeste anzumieten.
Bei Bedarf bitten wir darum, direkt mit Frau Fuchs in Kontakt zu treten. Sie ist unter der Telefon-
nummer 09366 / 98 03 01 erreichbar.

für St. Nikolaus, Moos

- Sa. 06.08. 18:00 Vorabendmesse**
- So. 14.08. 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09:00 Messfeier mit Kräuterweihe
- Sa. 20.08. 18:00 Vorabendmesse**
- So. 28.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09:00 Messfeier
- Sa. 03.09. 18:00 Vorabendmesse**
-

ERSTKOMMUNION 2023

Das Fest der Erstkommunion findet in Kirchheim am 16.04.2023 statt.
Die Vorbereitung beginnt mit dem ersten Elternabend am 29.09.22 um 19 Uhr im Pfarrsaal in
Kirchheim (für die Eltern der PG St. Petrus - Der Fels).
Sollte Ihr Kind bis Mitte Juli keine Einladung bekommen haben, würde aber gerne teilnehmen,
melden Sie sich doch bitte bei Margareta Huth (huth@gs-eisingen-waldbrunn.de).



Krabbelgruppe/Kleinkindertreff Geroldshausen/Moos im evangelischen Gemeindezentrum

Treffpunkt für Mamas, Papas, Omas und Opas mit Babys und Kleinkindern von 0-3 Jahren zum Kennenlernen, Treffen und Spielen.

Jeden Dienstag um 9:30 Uhr

im ev. Gemeindezentrum Geroldshausen

Hauptstraße 10, 97256 Geroldshausen

(ggf. bei schönem Wetter am Spielplatz Birkenweg Geroldshausen)

**Infos, Anmeldung und Kontakt:
Nadine Peschko
0174/9016495**

Wir sagen Danke!

Die **Krabbelgruppe Geroldshausen/Moos** möchte sich recht herzlich bei dem damaligen „Masken-Näh-Team“ bedanken. Durch Euer Engagement und die dadurch gesammelten Spenden konnten wir eine Sandspielkiste am Spielplatz in Geroldshausen mit vielen bunten Spielsachen aufstellen.

Außerdem gab es u.a. ein Kletterdreieck und Spielewürfel für den wöchentlichen Krabbelgruppen/Kleinkindertreff. Auch das Kinderturnen wurde mit einem Schwungtuch in XXL-Format und einem Balance-Board bereichert.



WÜ.Land.Spielt - kostenloser Spieleverleih des KJR Würzburg

Sommerferien 2022 – Noch keine Idee für die Ferientage? Langeweile in Sicht? Dann hat der Kreisjugendring Würzburg genau das Richtige für Euch:

Auch in diesem Jahr bieten KJR Würzburg in Kooperation mit der Gemeindejugendarbeit Giebelstadt für den Zeitraum vom 25.08.2022 bis 23.09.2022 einen kostenlosen Spieleverleih für Kinder, Jugendliche und Familien im Landkreis Würzburg an.

Nach Anmeldung wird ein Spielepaket von mehreren Spielen für Euch zusammengestellt, welches ihr ab dem 25.8. im KJR Würzburg abholen könnt. Nach Ende des Zeitraumes werden Pakete im KJR Würzburg wieder abgegeben – alles kostenfrei!

Anmeldung ist bis Montag, 15.08.2022 unter www.kjr-wuerzburg.de möglich.



Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

Einladung zur Tagesfahrt am 4. September 2022 nach Heidelberg und Schifffahrt nach Neckarsteinach

Programm:

Abfahrt: 7:30 Uhr Kriegerdenkmal
 7:35 Uhr Dorfladen

In Heidelberg eine ca. 1,5 stündige Altstadtführung – anschließend ist der Tag bis 15 Uhr zur freien Verfügung (Essengehen, Kaffeetrinken, Burgbesichtigung etc.).

Schifffahrt 15 Uhr nach Neckarsteinach - anschließend Rückfahrt mit Schlusshock, so dass wir gegen 21 Uhr wieder in Geroldshausen sind.

Fahrpreis inkl. Stadtführung und Schifffahrt: **40 €**

Anmeldung bis **20. August 2022** bei K. Schöll - Tel. 990309, K. Nees - Tel. 7804, D. Gomille - Tel. 7154.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und einen schönen Tag.

Den Sommer voller Ringelblumen!

Auch in diesem warmen und trockenen Sommer hält die Ringelblume durch. Selbst in Ritzen zwischen Steinen findet sie einen Weg nach unten zur Feuchtigkeit. Wenn so manches mühsam herangezogene Pflänzchen sich müht, die Hitze zu überleben, erfreut uns diese Blume. Ob in Staudenrabatten oder Kübeln blüht sie in Gelb- und Orangetönen, und das meist bis zum Frost.

Zum Höhepunkt des Gartenjahres gehört auch die Blüte der Stockrosen. Diese imposante, tiefwurzelnde und aufrecht wachsende Gartenpflanze – sie kann bis zu 2 m hoch werden – sät sich meist selbst wieder aus. Ursprünglich stammen die Blütenstauden aus Kleinasien und dem östlichen Mittelmeergebiet. Leider widersteht sie stärkeren Winden nicht. Somit macht es Sinn, sie windgeschützt zu pflanzen und mit Anbindehilfen zu versehen.

Der Urlaubsmonat August erfordert meist außer Gießarbeiten auch noch die Pflege der Tomatenpflanzen durch Ausgeizen der Seitentriebe.

Die Neuanpflanzung von Erdbeeren sollte möglichst auch im August erfolgen, um die Ernte im nächsten Jahr zu sichern.

Doch auch die Tierwelt darf im Sommer im Gartenbereich nicht vergessen werden. Insekten und Vögel benötigen an jedem Tag Wasser! Flache Schalen, Untersetzer oder dergleichen – bei tieferen Gefäßen mit einem Stein in der Mitte – werden emsig aufgesucht.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen



SV Geroldshausen

Wir sagen: „Dankeschön“!

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen bedanken, die unser Sportwochenende so tatkräftig unterstützt haben. Egal ob beim Aufbau, Abbau, in den Verkaufsständen, bei der Organisation, als Sponsor oder einfach als Gast und natürlich bei allen Anwohnern, die die ein oder andere Einschränkung „ertragen“ haben. Ohne viele helfende Hände wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.



Vielen Dank!



Theatergruppe

Die Theatergruppe freut sich über Nachwuchsschauspieler. Nähere Infos bei Birgit Krämer 09366/439 oder bei Roman Holl 09366/1637.

Fußball

- Unser U7 freut sich über neue Gesichter. Nach der Sommerpause starten wir am 02. September um 17.30 Uhr jeweils Donnerstag in die neue Saison. Egal ob Jungs oder Mädels, alle Kids ab 4 Jahren sind (auch zum Schnuppern) willkommen. Nähere Infos gibt es bei Linus Rohloff (0163/7831951) oder Philipp Zinke (0170/8126218).
- Unsere Herren-Mannschaften starten in die Saison 2022/23. Der finale Spielplan steht noch nicht fest – voraussichtlich starten unsere beiden Mannschaften am Sonntag, 31.07.2022 mit Heimspielen gegen den SC Lindleinsmühle ab 12.45 Uhr bzw. 15.00 Uhr. Den endgültigen Spielplan findet ihr jederzeit aktuell auf der Homepage des Bayerischen Fußball-Verbands (www.bfv.de).



Suche Reinigungskraft privat in Kleinrinderfeld. Ca. 2 Std. wöchentlich oder nach Vereinbarung.

Telefon: 09366/543

Dr.med. ALEXA ROTH

PRAXIS FÜR KINDERHEILKUNDE UND JUGENDMEDIZIN

An den Forstäckern 12 97204 Höchberg
 ☎ (0931) 40 98 58 📠 (0931) 40 72 20

Urlaub vom 22.08. bis einschl. 02.09.22

Sprechstunden:

MO - FR 8:30 - 12:00
 14:00 - 16:30

ausser Mittwoch Nachmittag

Bestattungs- und Überführungs-Institut

Beerdigungen Feuerbestattungen Umbettungen

Überführungen im In- und Ausland

Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Trauerhilfe
 N. Emmerling



Fliederstraße 42, 97950 Gerchsheim,
 Tel. 09344/355

Bayerisches Staatsministerium des Innern



112

Für Feuerwehr und Rettungsdienst.
 Der Notruf: Gebührenfrei. Europaweit.

4. August 2022

15.00 – 17.00 Uhr
 Rathaus Giebelstadt
 Marktplatz 3,
 97232 Giebelstadt



Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige.

Kontakt: 0151/58050452

MEISTERFACHBETRIEB

Fliesen Röth

**Ulmenstrasse 18
 97084 Würzburg-Rottenbauer**

**Klingenstraße 1b
 97256 Geroldshausen**

www.fliesen-roeth.de

Tel. 09 31-35 99 103

**ZIMMEREI
 BACHERT**



In diesem Fall sind wir Ihr Partner:

- Dach- und Fassadendämmung
- Dacheindeckungen
- Altbausanierung
- Abbau von Asbestergezeugnissen
- Holzhäuser
- Solar- und Photovoltaik-Fachbetrieb

97244 Bütthard · ☎ 09336/826 und 1600
 Fax: 1088 · zimmeri-bachert@t-online.de

Aufgrund von Personalmangel und Urlaubszeiten, werden wir die Öffnungszeiten im August und September stark anpassen müssen.



Bitte achtet auf die Aushänge am Laden!

Wir wünschen Euch einen schönen Sommer

Euer *Dorfladen* Team

Telefon: 09366/9800490

E-Mail: dorfladen.geroldshausen@gmail.com

Veranstaltungstermine August / September 2022 im Projekt „junge Eltern / Familien“

für Eltern, Großeltern, Tagesmütter mit Kindern von 0 – 3 Jahre (Ende des 3. Lebensjahres)

Alle Kurse sind kostenfrei bis auf einen Unkostenbeitrag für Material bis zu 3,00 Euro (nur bei Präsenzveranstaltungen)

Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://www.aelf-kw.bayern.de/ernaehrung/familie/272921/index.php>



Tag	Zeit	Seminartitel	Veranstaltungsort
04.08.2022	15.00-16.30 Uhr	Fantasie und Bewegung im Wald	Steinbachtal
05.08.2022	19.00-21.00 Uhr	Online – Vom Brei zum Familientisch	Universitätsfrauenklinik Würzburg (Elternschule – Untergeschoss)
11.08.2022	09.30-12.00 Uhr	Stillvorbereitung – Gut ernährt von Anfang an	Hebammenpraxis „Sei willkommen“, Ochsenfurt
03.09.2022	10.00-12.30 Uhr	Einführung der Beikost	Hebammenpraxis „Sei willkommen“, Ochsenfurt
06.09.2022	19.00-21.00 Uhr	Online – Einführung der Beikost	Online – Würzburg
13.09.2022	14.00-15.30 Uhr	Wasserspiele im Sommer	Hebammenpraxis „Sei willkommen“, Ochsenfurt
13.09.2022	15.45-17.15 Uhr	Wasserspiele im Sommer	Hebammenpraxis „Sei willkommen“, Ochsenfurt
13.09.2022	19.00-21.00 Uhr	Online – Vom Brei zum Familientisch	Online – Würzburg
16.09.2022	16.00-18.00 Uhr	Rezept fürs Abendessen	Grundschule Eisingen / Waldbrunn
17.09.2022	09.00-10.30 Uhr	Sternstunden in der Natur	Familienstützpunkt Giebelstadt
20.09.2022	15.30-17.00 Uhr	Fantasie und Bewegung im Wald	Lindleinsmühle – draußen
21.09.2022	14.00-15.30 Uhr	Sternstunden in der Natur	Karl-Lott-Spielplatz an der Ballsporthalle, Waldbüttelbrunn
21.09.2022	15.00-16.30 Uhr	Fantasie und Bewegung im Wald	Rottendorf / Grasholz
21.09.2022	15.30-17.00 Uhr	Sternstunden in der Natur	Karl-Lott-Spielplatz an der Ballsporthalle, Waldbüttelbrunn
23.09.2022	15.00-16.30 Uhr	Fantasie und Bewegung im Wald	Fam. Spatzentruhe, Grombühl
27.09.2022	13.30-15.00 Uhr	Spiele und Bewegung für die Kleinsten, 7 – 12 Monate	Familienstützpunkt Ochsenfurt
27.09.2022	15.15-16.45 Uhr	Spiele und Bewegung für die Kleinsten, 2 – 6 Monate	Familienstützpunkt Ochsenfurt



gemeinsam besser

Haus Fuchsenmühle

Seniorenzentrum



CURATA Seniorenzentrum
 Haus Fuchsenmühle GmbH
 Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
 Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
 E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

Pflege und Betreuung in traumhafter Lage!

Mitten im malerischen Thierbachtal
 direkt am Gaubahn-Radweg
 umfangreiche und vielseitige Aktivitäten
 hauseigene Küche und Wäscherei
 wunderschöner, geschützter Garten

Beschütztes Wohnen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch
 auch Bewohnern mit Weglauftendenz
 weiterhin eine selbstbestimmte und
 sichere Bewegungsfreiheit.

Wir suchen Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte! Bewerben Sie sich!

**Wir versprechen Ihnen nicht alles - nur
das, was wir halten!**

FEEL FREE.



**FREIWILLIG. EHRENAMTLICH. ENGAGIERT.
DAS SCHULJAHR, DAS DICH WEITERBRINGT.**

DEINE ENTSCHEIDUNG. DEINE CHANCE. MACH MIT!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und wohnst im Landkreis Würzburg?
 Du hast Lust, deinen Horizont zu erweitern und dich auch außerhalb der
 Schule zu engagieren? Wenn du jetzt ab dem 1. November auch noch 1-2
 Stunden wöchentlich Zeit mitbringen kannst, dann suchen wir genau DICH!

W LANDRATSAMT
 WÜRZBURG
 SERVICESTELLE EHRENAMT

Du willst mehr erfahren oder dich online anmelden? Dann geh gleich auf www.feelfree-wuerzburg.de.

APOTHEKENDIENSTPLAN **vom 27. Juli 2022 bis 28. August 2022**

Gruppe 1:

Apotheke am Rosengarten
Am Rosengarten 22, 97270 Kist
☎ 09306/3125

Schwalben-Apotheke Knaus-Center
Marktbreiter Str. 11, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/983377
27.07., 07.08., 18.08.

Gruppe 2:

Brunnen-Apotheke
August-Bebel-Str. 55-59, 97297 Waldbüttel-
brunn

☎ 0931/3043020
Rats-Apotheke
Hauptstr. 31, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/2340
28.07., 08.08., 19.08.

Gruppe 3:

Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße
Hauptstr. 34, 97204 Höchberg
☎ 0931/48444

Stadt-Apotheke
Hauptstr. 40, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/2330
29.07., 09.08., 20.08.

Gruppe 4:

Dr.-Beyer's Schloss-Apotheke
Hauptstr. 28, 97286 Sommerhausen
☎ 09333/243

Tauber-Apotheke
Rothenburger Str. 1, 97285 Röttingen
☎ 09338/981824
30.07., 10.08., 21.08.

Gruppe 5:

Klingentor-Apotheke
Tückelhäuser Str. 9, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/80665

Riemenschneider-Apotheke
Hauptstr. 19, 97249 Eisingen
☎ 09306/1224
31.07., 11.08., 22.08.

Gruppe 6:

Apotheke Kleinrinderfeld
Jahnstr. 1, 97271 Kleinrinderfeld
☎ 09366/9801103

Schloss-Apotheke
Schlossplatz 5, 97340 Marktbreit
☎ 09332/3046
01.08., 12.08., 23.08.

Gruppe 7:

Engel-Apotheke
Hauptstr. 23, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/87700
St.-Martin-Apotheke
Würzburger Str. 3, 97264 Helmstadt
☎ 09369/980280
02.08., 13.08., 24.08.

Gruppe 8:

St.-Michaels-Apotheke
Würzburger Str. 2, 97268 Kirchheim
☎ 09366/6933
St.-Sebastian-Apotheke
Hauptstr. 24, 97246 Eibelstadt
☎ 09303/8448
03.08., 14.08., 25.08.

Gruppe 9:

Adler-Apotheke
Marktstr. 6, 97340 Marktbreit
☎ 09332/3423
Marien-Apotheke
Würzburger Str. 5-7, 97234 Reichenberg
☎ 0931/661030
04.08., 15.08., 26.08.

Gruppe 10:

Engel-Apotheke im Mainärztehaus
Jahnstr. 5, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/9833378
Rathaus-Apotheke
Würzburger Str. 6, 97292 Uettingen
☎ 09369/2755
05.08., 16.08., 27.08.

Gruppe 11:

Florian-Geyer-Apotheke
Marktplatz 11, 97232 Giebelstadt
☎ 09334/99917
06.08., 17.08., 28.08.

**Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab
08.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag
um dieselbe Zeit.**

Änderungen vorbehalten!

Notrufnummern:

Polizei:	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117

NOTFALLDIENSTE**Bereitschaftspraxis Würzburg**

Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg

Öffnungszeiten:**Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 – 21 Uhr****Mittwoch, Freitag: 16 – 21 Uhr****Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 – 21 Uhr****Bereitschaftspraxis Kitzingen**

Keltenstr. 67, 97318 Kitzingen

Öffnungszeiten:**Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 – 21 Uhr****Mittwoch, Freitag: 16 – 21 Uhr****Samstag, Sonntag, Feiertag: 9 – 21 Uhr**Eine Anmeldung ist nicht notwendig.**Die Bereitschaftspraxis in Ochsenfurt hat bis auf weiteres geschlossen.****Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Wenn es aufgrund der Erkrankung nicht möglich ist, eine der Bereitschaftspraxen persönlich aufzusuchen und außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis sowie der behandelnde Arzt/Hausarzt nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter

Ruf-Nr. 116117

zu erreichen. Hier erfahren Sie, welcher Arzt in der Region Bereitschaftsdienst hat.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen** ist der Rettungsdienst unter der Ruf-Nr. 112 zu erreichen.

Zahnärztlicher Notdienst:

Die zahnärztlichen Notdienste sind im Internet unter www.notdienst-zahn.de unter der Rubrik „Presse“ abrufbar.

Fragen zu den Notdiensten beantwortet die zuständige Bezirksstelle der KZVB, Tel.: 0931/32114-11.

Der Apotheken-Notdienstfinder**22 8 33 *****von jedem Handy ohne Vorwahl**

Handy: 22 8 33 *

Festnetz: 0800 00 22 8 33 **

SMS: „apo“ an 22 8 33 *

*max. 69 ct/Min/SMS **kostenlos



SIE MÖCHTEN IHRE JUNGEN
MITGLIEDER FÖRDERN ODER
SUCHEN NACHWUCHS FÜR IHREN
VEREIN / IHRE ORGANISATION?

WERDEN SIE
FEEL FREE
EINSATZSTELLE!

„Junge Menschen ab 13 Jahren für
bürgerschaftliches Engagement
begeistern und Vereine/Initiativen/
Organisationen bei der Nachwuchsgewinnung und -förderung unterstützen“

SO LAUTEN DIE ZENTRALEN ZIELE
VON **FEEL FR.E.E.**

**LANDRATSAMT
WÜRZBURG**
SERVICESTELLE EHRENAMT

Landratsamt, Servicestelle Ehrenamt
Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg
feelfree@lra-wue.bayern.de
Tel.: 0931 8003-5835 oder -5832
www.feelfree-wuerzburg.de

Abenteuerspielplatz 2022

WILLKOMMEN AUF DEM OKTOBERFESTPLATZ

vom 01. August bis 12. August



ES SIND ALLE KINDER AUS KIRCHHEIM,
GEROLDSHAUSEN UND KLEINRINDERFELD ZUM
ABENTEUERSPIELPLATZ 2022 AN DIE
FREIZEITANLAGE IN DER BAYERNSTRASSE
EINGELADEN.

ANMELDUNG NOCH MÖGLICH!

WWW.KIRCHHEIM-UFR.DE

BEI FRAGEN: DERR@GRUNDSCHULEKIRCHHEIM.DE



Grundschulverband Kirchheim





Christoph Isack

exam. Altenpfleger

Kompetent | Zuverlässig | Freundlich | Diskret | Ordentlich
Pflege zu Hause • ohne Zeitdruck

☎ 09366 / 9824932

☎ 09366 / 9828590

☎ 0170 / 2172812

www.christoph-isack.com

info@christoph-isack.com

Hauptstraße 23 | 97256 Geroldshausen | IK 460929386

Zu Hause fühlen wir uns geborgen. Mein oberstes Ziel ist es deshalb, Ihnen in Ihrem vertrauten Umfeld ein höchstes Maß an Eigenständigkeit, Wohlbefinden und Entlastung zu gewährleisten. Pflege kostet Kraft – nutzen Sie deshalb meine Expertise für Ihre Entlastung.

Als Freiberufliche Einzelpflegefachkraft biete ich Ihnen professionelle Hilfe in den Bereichen:

- Leistungen nach SGB XI und XII
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs. 3 SGB XI

Direkte Abrechnung mit der Pflegekasse.

„Unser grüner Daumen für Ihr Wohnzimmer im Grünen“



planung

Gestaltung
Pflege

Conrad

Manfred Conrad
GaLa-Bau Techniker
Lindenstr. 16a
97234 Reichenberg
Tel. 0178 3554602

Natursteinarbeiten
Wege- und Mauerbau
Treppenanlagen
Terrassen und Plätze
Obstgehölzschnitt
Baumfällung
Baumbegutachtung
Gartenpflege und Bepflanzung

www.gruenplanung-conrad.de

24 Std.
NOTDIENST

BESTATTUNGEN

Flammersberger Bestattungshilfe mit Herz

GmbH

Für Sie auf jedem
Friedhof tätig.

Giebelstadt - Höchberg - Ochsenfurt - Würzburg

Von-Richthofen-Str. 1 Hauptstr. 56 Zwinger 31 Pariser Str. 20

Alle Bestattungsarten - Freie Grabreden - Eigener Abschiedsraum

www.Flammersberger-Bestattungshilfe.de

09334 - 928 985

SCHÜTZEN
SIE IHR ZUHAUSE

POLIZEI-
NOTRUF
110

Polizeipräsidium
Unterfranken



Die dunkle Jahreszeit nutzen Einbrecher verstärkt, um in Häuser und Wohnungen einzusteigen. Neben finanziellen Schäden bleibt bei Einbruchopfern oft über lange Zeit ein beklemmendes Gefühl, weil fremde Menschen in den privaten Wohnraum eingedrungen sind.

Herausgeber: Polizeipräsidium Unterfranken
Frankfurter Str. 79, 97082 Würzburg, Telefon 0931/ 457-0

TIPPS IHRER POLIZEI:

- Fenster und Türen bei jedem Verlassen komplett schließen.
- Beleuchtung im Innen- und Außenbereich verschreckt Einbrecher.
- Auch bei Abwesenheit den Eindruck vermitteln, es sei jemand zu Hause.
- Erstellen Sie eine Wertsachenliste für den möglichen Schadensfall.
- Schwachstellen der Sicherung beseitigen.
- **Bei verdächtigen Wahrnehmungen:** Merken Sie sich wichtige Details wie Autokennzeichen oder Personenbeschreibungen – am besten notieren! **Bringen Sie sich nicht selbst in Gefahr und rufen Sie die Polizei!**

www.polizei.bayern.de/unterfranken



- Fliesenlegen
- Plattenlegen
- Mosaiklegen
- Raumkonzepte

Wieczorek Fliesen

Wieczorek Fliesen GmbH
Sonnenstr. 9 | D-97256 Moos

Telefon 0931 - 205 18 42
www.wieczorek-fliesen.de

Andys FahrSchule

25 Jahre 25 Jahre erfolgreiche Fahrschule - 25 Jahre Erfahrung

Chefsache

Andy aus Giebelstadt

Aus deinem Andys Fahrschul-Team Giebelstadt
Mehr als 1200 erfolgreiche Zweirad-Ausbildungen
Theorieunterricht mit Leidenschaft - Praxisausbildung die Spaß macht...

Beginn: Jederzeit - Fahrstunden: Auch Samstags, individuelle Termine. Kurze Ausbildungszeit !

Fahr doch mit! Eintagestour 25.09.22

Profis lernen bei Profis **REGIONAL - STARK - INDIVIDUELL**
Top Ausbildungskonzepte

www.andys-fahrschule.de
Würzburg - Randersacker - Giebelstadt

AUSBILDUNG Sofort möglich

© DVV 0931/4043743

Weitere Info's: 0931 611319